

**Karen Heidbüchel**  
Dipl.-Kffr. Steuerberaterin  
Zur Klosterquelle 12  
53947 Nettersheim

Tel 02486 / 8226  
[heidbuechel-karen@web.de](mailto:heidbuechel-karen@web.de)

Herrn  
Jannick Lawson  
Luxemburger Str. 44  
50674 Köln

16.03.2022

### **Einkommensteuererklärung 2020**

Sehr geehrter Herr Lawson,

in der Anlage erhalten Sie die Einkommensteuererklärung 2020 zu Ihrer Information. Nach meinen Berechnungen werden Sie 630 € erstattet bekommen. Sie brauchen nichts weiter zu unternehmen; die Erklärung werde ich per ELSTER an das Finanzamt übermitteln.

Sollten Sie den Bescheid oder anderen Schriftverkehr direkt vom Finanzamt erhalten, lassen Sie mir diesen bitte unmittelbar zukommen.

Anbei erhalten Sie auch meine Gebührenrechnung mit der Bitte um Anweisung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Steuerberaterin

**Hauptvordruck ESt 1 A**

Eingangsstempel

- 1  Einkommensteuererklärung     Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage  
 2  Erklärung zur Festsetzung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge     Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags

3 Steuernummer **21451293756****An das Finanzamt**

4 Köln-Altstadt

Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt

Daten für die mit  gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingefügt werden.  
 – Bitte Infoblatt eData / Anleitung beachten –

**Allgemeine Angaben**

Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.

6 Steuerpflichtige Person (stpfl. Person)

Nur bei Zusammenveranlagung: **Ehemann oder Person A \*** (Ehegatte A / Lebenspartner[in] A nach dem LPartG)

\*) Bitte Anleitung beachten.

Identifikationsnummer (IdNr.)

7 **71 909 483 567**

Geburtsdatum

**26.10.1987**

Name

8 **Lawson**

Vorname

9 **Jannick**

Titel, akademischer Grad

**Religionsschlüssel:**  
 Evangelisch = EV  
 Römisch-Katholisch = RK  
 nicht kirchensteuerpflichtig = VD  
 Weitere siehe Anleitung

Religion **EV**

10 Straße (derzeitige Adresse)

11 **Luxemburger Str.**Hausnummer **44** Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl (Inland) **50674**

Postleitzahl (Ausland)

Wohnort

14 **Köln**

Staat (falls Anschrift im Ausland)

15 Ausgeübter Beruf

16 Verheiratet / Lebenspartnerschaft begründet seit dem

Verwitwet seit dem

Geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben seit dem

Dauernd getrennt lebend seit dem

17 Nur bei Zusammenveranlagung: **Ehefrau oder Person B** (Ehegatte B / Lebenspartner[in] B nach dem LPartG)

IdNr.

Geburtsdatum

Name

19 Vorname

20 Titel, akademischer Grad

**Religionsschlüssel:**  
 Evangelisch = EV  
 Römisch-Katholisch = RK  
 nicht kirchensteuerpflichtig = VD  
 Weitere siehe Anleitung

Religion

21 Bitte füllen Sie die Zeilen 22 bis 26 nur aus, wenn die Adressangaben von den Zeilen 11 bis 15 abweichen.

Straße

22 Hausnummer  Hausnummerzusatz  AdressergänzungPostleitzahl (Inland)  Postleitzahl (Ausland) 

24 Wohnort

25 Staat (falls Anschrift im Ausland)

26 Ausgeübter Beruf

**Nur von Ehegatten / Lebenspartnern auszufüllen**28  Zusammenveranlagung Einzelveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern Wir haben Gütergemeinschaft vereinbart

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

D E 90 3705 0198 1930 9217 29

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zu Zeile 32

X Kontoinhaber  
lt. Zeile 8 und 9

lt. Zeile 19  
und 20 oder:

Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretevordruck einreichen)

Der Steuerbescheid soll nicht mir / uns zugesandt werden, sondern:

– Nur ausfüllen, wenn dem Finanzamt keine entsprechende Bekanntgabevollmacht vorliegt –

Name

K. Heidbüchel

Vorname

Dipl.-Kffr. StBin

Straße

Zur Klosterquelle

Hausnummer

Hausnummernzusatz

Postfach

12

Postleitzahl (Inland)

Postleitzahl (Ausland)

53947

Wohnort

Nettersheim

Staat (falls Anschrift im Ausland)

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt

17  1 = Ja

18  1 = Ja

Einkommensersatzleistungen

– ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N –

stpl. Person /  
Ehemann / Person A  
EUR

Ehefrau / Person B

– die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, z. B. Arbeitslosengeld, Elterngeld, Insolvenzgeld, Krankengeld, Mutter-schaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz)

120  – 121  – e

– vergleichbare Leistungen i. S. d. Zeile 43 aus einem EU- / EWR-Staat oder der Schweiz

136  – 137  –

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ gekennzeichnet ist.

175  1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25, 46 und 51a Abs. 2d des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt:

1  1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

K. Heidbüchel  
Dipl.-Kffr. StBin  
Zur Klosterquelle 12  
53947 Nettersheim  
Telefon: 024868226

Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten / Lebenspartner von beiden – zu unterschreiben.

1 Name **Lawson**  
 Vorname **Jannick**  
 2 Steuernummer **21451293756**

## Anlage Sonderausgaben

Diese Anlage ist bei Zusammenverantragung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.

52

### Angaben zu Sonderausgaben

– Ohne Versicherungsaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge –

	Kirchensteuer	2020 gezahlt EUR	2020 erstattet EUR
4	soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde	103 641,-	104 3,-

### Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)

	Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 9 bis 12)	lt. Bestätigungen EUR	It. Betriebsfinanzamt EUR
5	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123 ,	124 ,
6	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133 ,	134 ,
7	– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127 ,	128 ,
8	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)	129 ,	130 ,
	Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung	stpl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
9	2020 geleistete Spenden an Empfänger im Inland (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt)	208 ,	209 ,
10	2020 geleistete Spenden (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt) an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	224 ,	225 ,
11	Von den Spenden in den Zeilen 9 und 10 sollen 2020 berücksichtigt werden	212 ,	213 ,
12	2020 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden	214 ,	215 ,

### Berufsausbildungskosten

Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpl. Person / Ehemann / Person A

Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen

EUR

13	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpl. Person / Ehemann / Person A	200 ,
14	Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen	201 ,

### Weitere Aufwendungen

#### Gezahlte Versorgungsleistungen

	Rechtsgrund, Datum des Vertrags	abziehbar	tatsächlich gezahlt EUR
15	Renten	102 ,	101 ,
16	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	150 ,	151 ,
17	Dauernde Lasten	100 ,	100 ,
18	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	152 ,	152 ,

#### Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den

	geschiedenen Ehegatten, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft	IdNr. der unterstützten Person	EUR	Davon entfallen auf Krankenversicherungsbeiträge mit Anspruch auf Krankengeld
19	– dauernd getrennt lebenden Ehegatten / Lebenspartner	117 ,	116 ,	116 ,
20	In Zeile 19 enthaltene Beiträge (abzgl. Erstattungen und Zuschüsse) zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung	118 ,	119 ,	119 ,

#### Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs

Rechtsgrund, Datum der erstmaligen Zahlung

21	Name der empfangsberechtigten Person	121 ,
22	Name der empfangsberechtigten Person	132 ,

#### Ausgleichsleistungen zur Verminderung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U

23	135 ,	131 ,
----	-------	-------



Name 1 Lawson	Vorname 2 Jannick	Anlage Vorsorgeaufwand		
Vorname 3 Steuernummer 21451293756	Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.			
<b>Angaben zu Vorsorgeaufwendungen</b>				
<b>Beiträge zur Altersvorsorge</b>		stifl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR	52
4 Arbeitnehmeranteil lt. Nr. 23 a/b der Lohnsteuerbescheinigung	300	4.154	400	,
5 Beiträge zur landwirtschaftlichen Alterskasse, zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen, die den gesetzlichen Rentenversicherungen vergleichbare Leistungen erbringen (abzüglich steuerfreier Zuschüsse lt. Nr. 22 b der Lohnsteuerbescheinigung) – ohne Beiträge, die in Zeile 4 geltend gemacht werden –	301	,	401	,
6 Beiträge zu gesetzlichen Rentenversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 4 geltend gemacht werden –	302	,	402	,
7 Erstattete Beiträge und / oder steuerfreie Zuschüsse zu den Zeilen 4 bis 6 (ohne Zuschüsse, die von den Beiträgen lt. Zeile 8 abzuziehen sind und ohne Zuschüsse lt. Zeile 9 und 10)	309	, -	409	,
8 Beiträge zu zertifizierten Basisrentenverträgen (sog. Rürup-Verträge) mit Laufzeitbeginn nach dem 31.12.2004 (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) – ohne Altersvorsorgebeiträge, die in der Anlage AV geltend gemacht werden –	303	, -	403	,
9 Arbeitgeberanteil / -zuschuss lt. Nr. 22 a/b der Lohnsteuerbescheinigung	304	4.154	404	,
10 Arbeitgeberanteil zu gesetzlichen Rentenversicherungen im Rahmen einer pauschal besteuerten geringfügigen Beschäftigung (bitte Anleitung beachten)	306	, -	406	,
<b>Beiträge zur inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung</b>				
11 Arbeitnehmerbeiträge zu Krankenversicherungen lt. Nr. 25 der Lohnsteuerbescheinigung	320	3.596	420	,
12 In Zeile 11 enthaltene Beiträge, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt	322	,	422	,
13 Arbeitnehmerbeiträge zu sozialen Pflegeversicherungen lt. Nr. 26 der Lohnsteuerbescheinigung	323	793	423	,
Zu den Zeilen 11 bis 13: 14 Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge	324	,	424	,
15 In Zeile 14 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung	325	,	425	,
16 Beiträge zu Krankenversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 11 geltend gemacht werden – (z. B. bei Rentnern, bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahlern)	326	,	426	,
17 In Zeile 16 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	328	,	428	,
18 Beiträge zu sozialen Pflegeversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 13 geltend gemacht werden – (z. B. bei Rentnern, bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahlern)	329	,	429	,
Zu den Zeilen 16 bis 18: 19 Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge	330	,	430	,
20 In Zeile 19 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	331	,	431	,
21 Zuschuss zu den Beiträgen lt. Zeile 16 und / oder 18 – ohne Beiträge lt. Zeile 37 und 39 – (z. B. von der Deutschen Rentenversicherung)	332	,	432	,
22 Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge	338	,	438	,
<b>Beiträge zur inländischen privaten Kranken- und Pflegeversicherung</b>				
23 Beiträge zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	350	,	450	,
24 Beiträge zu Pflege-Pflichtversicherungen	351	,	451	,
Zu den Zeilen 23 und 24: 25 Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	352	,	452	,
26 Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. Zeile 23 und / oder 24 (z. B. von der Deutschen Rentenversicherung)	353	,	453	,
27 Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) und / oder zu zusätzlichen Pflegeversicherungen abzüglich erstatteter Beiträge	354	,	454	,

**Beiträge zur ausländischen gesetzlichen oder privaten Kranken- und Pflegeversicherung**

		stpl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
31	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse – ohne Beiträge lt. Zeile 37 – ) zur Krankenversicherung, die mit einer inländischen Krankenversicherung vergleichbar ist (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	333	,- 433
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt	334	,- 434
33	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse – ohne Beiträge lt. Zeile 39 – ) zur sozialen Pflegeversicherung / Pflege-Pflichtversicherung, die mit einer inländischen Pflegeversicherung vergleichbar ist	335	,- 435
34	Zu den Zeilen 31 bis 33: Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung / Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	336	,- 436
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge (abzüglich erstatteter Beiträge) zu Krankenversicherungen und zusätzlichen Pflegeversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen)	337	,- 437
36		339	,- 439

**Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse**

37	Gesetzliche Krankenversicherung lt. Nr. 24 a der Lohnsteuerbescheinigung	360	,- 460	(e)
38	Private Krankenversicherung lt. Nr. 24 b der Lohnsteuerbescheinigung	361	,- 461	(e)
39	Gesetzliche Pflegeversicherung lt. Nr. 24 c der Lohnsteuerbescheinigung	362	,- 462	(e)

**Als Versicherungsnehmer für andere Personen übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge**

– „Andere Personen“ sind z. B. Kinder, für die kein Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag besteht (bei Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag sind die Eintragungen in den Zeilen 31 bis 42 der Anlage Kind vorzunehmen). –

		Name, Vorname, Geburtsdatum der mitversicherten Person	stpl. Person / Ehegatten / Lebenspartner EUR
40	IdNr. der mitversicherten Person		
41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu privaten Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	600	601
42	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu Pflege-Pflichtversicherungen		602
43	Zu den Zeilen 41 und 42: Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge		603
44	Beiträge (abzüglich erstatteter Beiträge) zu privaten Kranken- und / oder Pflegeversicherungen (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen)		604

**Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen**

		stpl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
45	Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung lt. Nr. 27 der Lohnsteuerbescheinigung	370	536 , - 470
46	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) zu		
47	– Versicherungen gegen Arbeitslosigkeit – ohne Beiträge, die in Zeile 45 geltend gemacht werden –	500	
48	– freiwilligen eigenständigen Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen	501	
49	– Unfall- und Haftpflichtversicherungen sowie Risikoversicherungen, die nur für den Todesfall eine Leistung vorsehen	502	
50	– Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht und / oder Kapitallebensversicherungen mit einer Laufzeit von mindestens 12 Jahren sowie einem Laufzeitbeginn und der ersten Beitragszahlung vor dem 1.1. 2005	503	
	– Rentenversicherungen ohne Kapitalwahlrecht mit Laufzeitbeginn und erster Beitragszahlung vor dem 1.1. 2005 (auch steuerpflichtige Beiträge zu Versorgungs- und Pensionskassen) – ohne Altersvorsorgebeiträge, die in der Anlage AV geltend gemacht werden –	504	

**Ergänzende Angaben zu Vorsorgeaufwendungen**

		stpl. Person / Ehemann / Person A	Ehefrau / Person B
51	Haben Sie zu Ihrer Krankenversicherung oder Ihren Krankheitskosten Anspruch auf steuerfreie Zuschüsse, steuerfreie Arbeitgeberbeiträge oder steuerfreie Beihilfen?	307	2 = Nein
	Es bestand 2020 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit	407	2 = Nein
52	– als Beamter / Beamtin	380	1 = Ja
53	– als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer/in	381	1 = Ja
	– als (z. B. Praktikant/in, Student/in im Praktikum)		481 1 = Ja
54	Bezeichnung	382	1 = Ja
		482	1 = Ja
55	Aufgrund des genannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand hingegen eine Anwartschaft auf Altersversorgung	383	1 = Ja 2 = Nein
	Es wurde Arbeitslohn aus einem nicht aktiven Dienstverhältnis – insbesondere Betriebsrente / Werkspension – bezogen, bei dem es sich nicht um steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (Zeilen 11 bis 16 der Anlage N) handelt. Bei Altersteilzeit ist hier keine Eintragung vorzunehmen.	483	1 = Ja 2 = Nein
		385	1 = Ja
		485	1 = Ja



Name			
1	Lawson		
Vorname			
2	Jannick		
3	Steuernummer	21451293756	
Sofem keine IdNr. vorhanden: eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en)			
eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en)			
4	<input checked="" type="checkbox"/> stpfl. Person / <input type="checkbox"/> Ehemann / Person A <input type="checkbox"/> Ehefrau / Person B		
<b>Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit</b> <b>Angaben zum Arbeitslohn</b>			
		Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 1 – 5	Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 6 oder einer Urlaubskasse
5	Steuerklasse	188	1
6	Bruttoarbeitslohn	110	44.666,-
7	Lohnsteuer	140	7.113,00
8	Solidaritätszuschlag	150	391,21
9	Kirchensteuer des Arbeitnehmers	142	640,17
10	Nur bei Konfessionsverschiedenheit: Kirchensteuer für den Ehegatten / Lebenspartner	144	
11	Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 6 enthalten)	200	
12	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung	201	
13	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbegins lt. Nr. 30 der Lohnsteuerbescheinigung	206	
14	Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden, lt. Nr. 31 der Lohnsteuerbescheinigung	202	— 203
15	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 32 der Lohnsteuerbescheinigung (in den Zeilen 6 und 11 enthalten)	204	
16	Ermäßigt zu besteuernende Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 3 der Lohnsteuerbescheinigung	205	
17	Ermäßigt besteuerte Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Nr. 10 der Lohnsteuerbescheinigung	166	
18	Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre – ggf. lt. Nr. 19 der Lohnsteuer- bescheinigung – vom Arbeitgeber nicht ermäßigt besteuert	165	
19	Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 16 und 17		
20	Lohnsteuer 146	Solidaritätszuschlag 152	
	Kirchensteuer Arbeitnehmer 148	Kirchensteuer Ehegatte / Lebenspartner 149	
21	Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist (soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten)	115	
22	Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / sonstigen zwischenstaat- lichen Übereinkommen (Übertrag aus den Zeilen 52, 71 und / oder 82 der ersten Anlage N-AUS)	139	
23	Steuerfreier Arbeitslohn nach Auslandstätigkeitsverlass (Übertrag aus Zeile 67 der ersten Anlage N-AUS)	136	
24	Steuerfreie Einkünfte (Besondere Lohnbestandteile) nach Doppelbesteuerungsabkommen / sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen / Auslandstätigkeitsverlass (Übertrag aus Zeile 81 der ersten Anlage N-AUS)	178	
25	Beigefügte Anlage(n) N-AUS	Anzahl	
26	Grenzgänger nach 117	Arbeitslohn in EUR / CHF	Schweizerische Abzugsteuer in CHF
	2 = Frankreich 3 = Schweiz 4 = Österreich	116	135
27	Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädi- gungen / Einnahmen aus der Tätigkeit als	118	EUR
28	Kurzarbeitergeld einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung)	119	



**Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten**

Die Fahrten wurden ganz oder teilweise mit einem Firmenwagen oder im Rahmen einer unentgeltlichen Sammelbeförderung des Arbeitgebers durchgeführt

1 = Ja  
2 = Nein

- Falls „Ja“: Für die Fahrten mit Firmenwagen oder Sammelbeförderung dürfen mangels Aufwands keine Eintragungen zu Fahrtkosten in Zeile 62 vorgenommen werden. –

Fahrtkosten 61

62

Übernachtungskosten

63

Reisenebenkosten

64

**Pauschbeträge für Berufskraftfahrer bei Übernachtung im Kfz**

411

Anzahl der Tage

66

**Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 420****Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung**

Bei einer Auswärtstätigkeit im Inland:

67 Abwesenheit von mehr als 8 Stunden (bei Auswärtstätigkeit ohne Übernachtung)

470

Anzahl der Tage

68 An- und Abreisetage (bei einer mehrtägigen Auswärtstätigkeit mit Übernachtung)

471

Anzahl der Tage

69 Abwesenheit von 24 Stunden

472

Anzahl der Tage

70 Kürzungsbeträge wegen Mahlzeitengestellung (eigene Zuzahlungen sind ggf. gegenzurechnen)

473

71 Bei einer Auswärtstätigkeit im Ausland (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung):

474

72

**Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 490****Werbungskosten in Sonderfällen**

- Die in den Zeilen 73 bis 76 erklärt Werbungskosten dürfen nicht in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten sein –

**Werbungskosten zu steuerbegünstigten Versorgungsbezügen lt. Zeile 11**

Art der Aufwendungen

EUR

682

**Werbungskosten zu steuerbegünstigten Versorgungsbezügen für mehrere Jahre lt. Zeile 16**

Art der Aufwendungen

659

**Werbungskosten zu Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Zeile 17 und / oder 18**

Art der Aufwendungen

660

**Werbungskosten zu steuerfreiem Arbeitslohn lt. Zeile 22 und 23  
(Übertrag aus den Zeilen 76 und 83 der ersten Anlage N-AUS)**

657

Werbungskosten zu steuerpflichtigem Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist lt. Zeile 21 – in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten –

Art der Aufwendungen

656

Werbungskosten zu Arbeitslohn für eine Tätigkeit im Inland, wenn ein weiterer Wohnsitz in Belgien vorhanden ist – in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten –

675

**Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung****Allgemeine Angaben**

91	Der doppelte Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet Grund:	501	am
92			bis
93	Der doppelte Haushalt hat seitdem ununterbrochen bestanden Beschäftigungsstätte (PLZ, Ort, sowie zusätzlich der Staat – falls im Ausland und abweichend vom Staat, in dem der doppelte Haushalt liegt –)	502	2020
94			
95	Der doppelte Haushalt liegt im Ausland 507 1 = Ja		
96	Es liegt ein eigener Hausstand am Lebensmittelpunkt vor – Wird die Zeile 96 mit „Nein“ beantwortet, sind Eintragungen in den Zellen 97 bis 115 nicht vorzunehmen. PLZ, Ort des eigenen Hausstandes	503	1 = Ja 2 = Nein seit
97		504	
98	Der Begründung des doppelten Haushalts ist eine Auswärtsaktivität am selben Beschäftigungsstätte unmittelbar vorausgegangen	505	1 = Ja
99	Anstelle der Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung werden in den Zellen 31 bis 39 Fahrtkosten für mehr als eine Heimfahrt wöchentlich geltend gemacht – Wird die Zeile 99 mit „Ja“ beantwortet, sind Eintragungen in den Zellen 100 bis 115 nicht vorzunehmen.	506	1 = Ja
100	<b>Fahrtkosten</b> Die Fahrten wurden mit einem <b>Firmenwagen</b> oder im Rahmen einer unentgeltlichen <b>Sammelbeförderung</b> des Arbeitgebers durchgeführt – Soweit die Zeile 100 mit „Ja, insgesamt“ beantwortet wird, sind Eintragungen in den Zeilen 101, 102, 104 und 106 nicht vorzunehmen. Bei „Ja, teilweise“ sind Eintragungen in diesen Zeilen nur für die mit dem eigenen oder zur Nutzung überlassenen privaten Fahrzeug durchgeföhrten Fahrten vorzunehmen.	510	1 = Ja, insgesamt 2 = Nein 3 = Ja, teilweise
101	<b>Erste Fahrt zum Ort der ersten Tätigkeitsstätte und letzte Fahrt zum eigenen Hausstand</b> gefahrene km	512	EUR Ct
102	mit privatem Kfz 511 gefahrene km	512	EUR Ct
103	mit privatem Motorrad / Motorroller 522 gefahrene km	523	EUR
104	<b>Wöchentliche Heimfahrten</b> km Anzahl einfache Entfernung (ohne Flugstrecken) 514 515	513	EUR
105	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Fähr- und Flugkosten)	516	,
106	<b>Nur bei Behinderungsgrad von mindestens 70 oder mindestens 50 und Merkzeichen „G“</b> einfache Entfernung km Anzahl (ohne Flugstrecken) 524 davon mit km privatem Kfz zurück- 517 518 gelegt	519	EUR Ct
107	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Fähr- und Flugkosten)	520	,
108	Fähr- und Flugkosten (zu den Zeilen 104 bis 107) oder Kosten für entgeltliche Sammelbeförderung für Heimfahrten	521	,
109	<b>Kosten der Unterkunft am Ort der ersten Tätigkeitsstätte</b> Aufwendungen (z. B. Miete einschließlich Stellplatz- / Garagenkosten, Nebenkosten)	530	,
110	Größe der Zweitwohnung des doppelten Haushalts im Ausland	531	m <sup>2</sup>
111	<b>Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung</b> Die Verpflegungsmehraufwendungen lt. Zeilen 111 bis 114 können nur für einen Zeitraum von 3 Monaten nach Bezug der Unterkunft am Ort der ersten Tätigkeitsstätte geltend gemacht werden; geht der doppelten Haushaltsführung eine Auswärtsaktivität voraus, ist dieser Zeitraum auf den Dreimonatszeitraum anzurechnen. Bei einer doppelten Haushaltsführung im Inland:	541	Anzahl der Tage
112	An- und Abreisetage	542	Anzahl der Tage
113	Abwesenheit von 24 Stunden		EUR
114	Kürzungsbetrag wegen Mahlzeitengestellung (eigene Zuzahlungen sind ggf. gegenzurechnen)	544	,
115	Bei einer doppelten Haushaltsführung im Ausland (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung)	543	,
116	<b>Sonstige Aufwendungen</b> (z. B. Kosten für den Umzug, die Einrichtung und den Hausrat, jedoch ohne Kosten der Unterkunft lt. Zeile 109) Summe der Mehraufwendungen für weitere doppelte Haushaltsführungen (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung)	550	,
117	Vom Arbeitgeber / von der Agentur für Arbeit insgesamt steuerfrei ersetzt	551	,